

MOTORSPORTCLUB OLCHING E.V. IM ADAC

Erhard Wallenäffer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

ewallenaeffe@msco.de



„Bundesliga 2 ...Olching ist dabei“, heißt es am Wochenende (18./19. Juli), wenn es um Speedway geht. Nicht nur dabei, sondern mittendrin und Gastgeber: Am kommenden Wochenende bestreiten die Gelb-blauen ihre heurigen Heimrennen in zweithöchster deutscher Speedway-Klasse und im ADAC Bahnsport-Bayerncup (Samstag). Dabei werden am Sonntag die Inn Isar Devils, die Tetrower Hechte und die MSV Herxheim Drifters an die Amper kommen. MSCO-Vorstand und Team-Kapitän Martin Smolinski will derweil gar keine Zweifel aufkommen lassen: „Wir wollen unbedingt gewinnen!“

Rechenspiele: Holen die bayerischen Teams entscheidend auf?

Vier von sechs Stationen der Zweitliga-Saison sind absolviert und die Tabelle hängt nicht ganz „gerade“: Nur noch im September, beim Saisonfinale in Landshut, greifen die führenden Teams aus Güstrow und Cloppenburg wieder ein. Derweil könnten in Olching die beiden bayerischen Teams entscheidenden Boden gutmachen: Die MSCO'ler müssten für den Titel wohl noch zwei Tagessiege einfahren, während die Inn Isar-Devils etwas besser dastehen: Vermutlich könnten die Ostbayern auch mit einem zweiten Platz an der Amper, und einem anschließenden Heimsieg in Landshut, ihre erste Meisterschaft einheimen.

Alles Rechenspiele, jedoch werden die Inn Isar-Rennfahrer von einem schnellen Mann angeführt: Lars Skupien fuhr in Olching schon auf das Podest, als es gegen starke internationale Konkurrenz um das „Goldene Band“ ging. An Skupiens Seite werden Jonny Wynant, Celina Liebmann und Dominic Hamminga stehen. Und ohnedies kommt Liebmann in starker Form: Neulich sicherte sie sich im Finale der weltbesten Speedway-Frauen abermals den Vize-WM-Titel.

Hechte auch abseits der Amper!

Unterdessen wird es für die Tetrower Hechte eher darum gehen, sich ordentlich aus dem Rennjahr zu verabschieden: Mit zwei Matchpunkten aus drei Events ist der Angriff auf einen vorderen Tabellenplatz nicht mehr möglich. Marlon Hegener, Danny Knakowski, Mika Frehse und Bruno Preibisch werden die vier „Hechte“ sein, die ausnahmsweise neben der Amper agieren sollen.

Noch ohne zählbares: Die Drifters aus Herxheim!

Noch schwieriger ist die Lage bei den „Drifters“ der Motorsportvereinigung Herxheim: Der Liga-Neuling aus der Pfalz hat als Tabellenletzter noch gar keinen Matchpunkt errungen. Vielleicht können Daniel Spiller, Tim Widera, Dustin Schultz und Mike Jarczewski aber doch noch die „Null“ in der Endabrechnung verhindern? Abschreiben sollte man die Talente des Pfälzer Traditionsclubs jedenfalls nicht.

Wo landen die Gelb-blauen?

„Auf Sieg – ganz klar“, so unmissverständlich reagierte Martin Smolinski neulich auf die Frage, auf welches Ziel er sein Team einschwören werde. Nebenher stellte er klar: „Wir haben einige Top-Talente mit MSCO-Stallgeruch und mit mir altem Hasen, werden wir auch beim Heimrennen wieder top in der Spur sein.“ Gemeint war dabei auch Patricia Erhart – die Gröbenzellerin musste sich heuer allerdings schon viel mit Verletzungen herumschlagen. Auch Patrick Hyjek wird wieder dabei sein, wobei Olchings vierter Fahrer erst in den nächsten Tagen benannt werden kann.

Am Samstag: Rennaction und Spaß für die Kids!

Der Samstag steht voll im Zeichen der Kinder und Jugendlichen. Auf – und auch neben der Rennpiste übrigens: Während die Talente der fünf Bayerncup-Teams um Punkte kämpfen, können sich die kleinen Motorsportfans zwischendurch auf mehreren Hüpfburgen austoben. Nicht nur das, sogar bei einer Speedway-Schnitzeljagd kann mitgemacht werden. Die Kinder unterhaltsam am Rennsport und an der Technik zu begeistern, steckt als Idee dahinter. Familienfreundliche Ticketpreise am Samstag? Nein – gar keine Preise! Das Kids-Spektakel findet bei freiem Eintritt statt!

MSC Olching

Martin Smolinski

Patrick Hyjek

Patricia Erhart

(Position 4 noch offen)

Teterower Hechte

Marlon Hegener

Danny Knakowski

Mika Frehse

Bruno Preibisch

Paul Weisheit (Res.)

Inn Isar-Devils

Lars Skupien

Jonny Wynant (Gastfahrer)

Celina Liebmann

Dominic Hamminga

Michael Konrad (Res.)

Thomas Konrad (Res.)

MSV Herxheim Drifters

Tim Widera

Dustin Schultz

Mike Jarczewski

Tim Arnold (Res.)

<https://www.msco.de/bundesliga>

<https://www.msco.de/bayerncup>

Samstag, 18. Juli

ADAC Bahnsport-Bayerncup

Einlass: 09:30 Uhr / Training am Vormittag / Rennbeginn: 14:00 Uhr / Freier Eintritt

Sonntag, 19. Juli

2. Speedway-Bundesliga

Kassenöffnung: 08:30 Uhr / Training und Juniorenrennen am Vormittag / Rennbeginn: 14:00 Uhr /
Steh- und Sitzplatz: 18,00,- Euro / ermäßigt: 15,00,- Euro / Kinder bis 12 Jahre: 01.00,- Euro
